

WEINBAURING FRANKEN E.V.

Repperndorfer Str. 16; 97318 Kitzingen; Tel.: 09321/13440; Fax: 09321/134417
Der Weinbauring Franken e.V. gehört dem Landeskuratorium für pflanzliche Erzeugung (LKP) an.

RUNDSCHREIBEN III/2018

08. Oktober 2018

Internet: www.weinbauring.de

eMail: info@weinbauring.de



2018 EINE NEUE WEINBAUERFAHRUNG – WIE WEITER 2019?

➤ *Artur Baumann, Weinbauring Franken e.V.*

2018: Winter bis Mitte März, Sommer von April bis September, Blüte im Mai, Reifebeginn Mitte Juli, Erntebeginn Mitte August, 90% gelesen bis 22. September.

Erste Reben geschnitten und angebunden Ende September (mit Hoffnung auf eine 2. Ernte??).

Ein außergewöhnlicher Jahrgang liegt im Keller. Überwiegend goldgelbe Trauben ließen uns die Wahl des Erntezeitpunktes und somit waren alle Möglichkeiten für eine marktgerechte Erzeugung gegeben. Die Mengen werden so ausreichend sein, dass trockengestresstes Lesegut wirklich nicht als „Qualitätswein“ auf den Markt muss.

Trotz Trockenheit haben die meisten Weinreben eine gute Leistung erbringen können. Je nach Niederschlagsverteilung, Wassergaben und Alter der Reben war, von keinen negativen Auswirkungen, bis zu starken Schäden alles möglich.

Die Erntemengen waren sehr unterschiedlich. Wer Erträge rechtzeitig eingestellt hat, hat guten Rat angenommen.

Wie verkraften die Reben die Trockenheit?

Reben mit starkem Stress sind an den Hängen gut sichtbar: frühzeitige Gelbverfärbung der Blätter, abgedorrtes Laub und bereits erfolgtem Blattfall. Neben der Niederschlagsituation sind solche Zeichnungen

der Reben häufig auch durch die Bodenbewirtschaftung entstanden: Ganzflächige Begrünung (oft auch Unterstock) verschärfen die Notsituation der Reben. Was ist zu tun?

Rebstöcke sind Pflanzen mit einem ausgeprägten Reservespeicher. Notsituationen können durch die Reserven gut überstanden werden. Weinreben, welche nur in diesem Sommer Not litten, werden dies verkraften, ohne dass besondere Maßnahmen ergriffen werden müssen.

Junge Reben, weniger als 7 – 10 Jahre alt, haben noch kein voll ausgebildetes Wurzelsystem. Zeigen sich hier Trockenschäden, sollte der Anschnitt verhalten sein und bei geringen Winterniederschlägen zu Vegetationsbeginn die Triebzahl geringer eingestellt werden.

Alte Reben mit deutlichem Trockenstress haben häufig nur bei zusätzlich stressender Bodenbewirtschaftung gelitten („führen am Existenzminimum auf Dauer geht an die Substanz“). In diesen Weinbergen ist das Bodenpflegesystem zu überdenken. Jede 2. Gasse offen im Sommer hat sich bei uns in Franken wieder einmal bewährt.

Noch ein Satz zum Rebschnitttermin:

Wenn die Blätter von alleine gefallen sind, dann werden auch keine Reserven mehr eingelagert.

HINWEIS FÜR WEINBAURING-MITGLIEDER ZUR DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG

➤ *Weinbauring Franken e.V.*

Seit 25.05.2018 gilt in den EU- Mitgliedsstaaten die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Aus diesem Grund wollen wir Sie über den Umgang mit Ihren Daten im Weinbauring Franken e.V. informieren. Der Weinbauring Franken e.V. erhebt und speichert folgende personenbezogene Daten seiner Mitglieder:

- Name, Vorname und Betriebsnummer
- Adresse, Telefon- und Faxnummern, E-Mail-Adresse
- Bankverbindung
- Betriebsfläche

Dies erfolgt im Rahmen ihrer Mitgliedschaft beim Weinbauring Franken e.V. auf Basis unserer Beitrittserklärung und der aktuell gültigen Satzung.

Die Daten werden hierfür nicht an Dritte weitergegeben, außer zum folgenden Zwecken:

- In anonymisierter Form an die Bay. Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau zur Auswertung und Erstellung des Oenofax.

- Erlangung des Sachkundenachweises für Pflanzenschutz, Ausstellung der Nachweise und Abrechnung an die Tochter des LKP: Agrarberatung Bayern GmbH.
- Prüfen der Mitgliedschaft durch die Weinuntersuchungslaboratorien, damit sie die Kostenvorgünstigung bei Wein- und Mostuntersuchungen erhalten
- Nachweisführung über Teilnahme an Einzelbetrieblicher Beratung, Weinbergsbegehungen, Workshops und Arbeitskreise an das LKP, als Voraussetzung für die Bezuschussung durch das Bay. Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
- Zugang zum geschützten Bereich unserer Homepage zur Ermöglichung ihres login an unseren Provider: SISpro connect

Die Daten werden nach dem Beenden der Mitgliedschaft gelöscht. Die Verarbeitung, Weitergabe und Speicherung unserer Mitgliederdaten erfolgt aus-

schließlich im notwendigen Rahmen und dient der Erfüllung unserer satzungsgemäßen Aufgaben. Dazu zählen insbesondere

- die Bodenuntersuchung
- Wein- und Mostanalysen
- Organisation der Verwirrmethode (RAK)
- die Beratung
- der Wissens- und Informationstransfer an unsere Mitglieder
- sowie die weiteren Dienstleistungen des Weinbauring Franken e.V.

Ihre Daten werden nicht im Rahmen einer automatisierten Entscheidungsfindung bzw. Profiling genutzt. Wir sind aus steuerrechtlichen Gründen verpflichtet Rechnungen und Gutschriften 10 Jahre aufzubewah-

ren. Nach 10 Jahren werden diese Daten in schriftlicher und digitaler Form vollständig gelöscht.

Wir weisen sie hiermit ausdrücklich auf ihre Rechte nach Art. 15 ff.DS-GVO bezgl. Auskunftsrecht, Recht auf Berichtigung, Recht auf Löschung, Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Recht auf Datenübertragbarkeit, Widerspruchsrecht Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde hin. Sollten Sie dazu Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle. Sie haben jederzeit das Recht der Verarbeitung für die Zukunft zu widersprechen.

Weinbauring Franken e.V.

Andreas Oehm, 1. Vorsitzender

VERPACKUNGEN: WAS ALLE (!) FRÄNKISCHEN WINZERINNEN UND WINZER BEACHTEN MÜSSEN!

➤ *Fränkischer Weinbauverband e.V. – Stephan Schmidt, Weinbaureferent*

Bereits seit vielen Jahren unterstützt der Fränkische Weinbauverband seine Mitglieder in Sachen Verpackungslizenzierung. **Zum 1. Januar 2019 tritt das neue Verpackungsgesetz in Kraft**, das für alle fränkischen Winzerinnen und Winzer neue Pflichten mit sich bringt.

Was ist neu?

Ab 2019 wird erstmals durch ein öffentliches Register („LUCID“) einsehbar, welche Hersteller und Händler von Verpackungen ihrer Beteiligungspflicht an einem Dualen System nachkommen. Die Dualen Systeme übernehmen bundesweit die Rücknahme und Verwertung der Verpackungen (z.B. Gelber Sack, Blaue Tonne, Glascontainer). Die beliebte Frage: „Machen das denn alle?“ stellt sich dann nicht mehr. In der Vergangenheit sind eben viele Hersteller ihrer Produktverantwortung nicht nachgekommen, so dass sich der Gesetzgeber gezwungen sah, Transparenz und Kontrolle zu erhöhen.

Ab dem 1. Januar 2019 müssen sich alle Hersteller und Händler – also auch Winzer -, die ein verpacktes Produkt (z.B. eine Flasche Wein) „als Erster“ an Endkunden verkaufen, bei der neu eingerichteten „Stiftung Zentrale Stelle Verpackungsregister“ registrieren:

www.verpackungsregister.org

Wichtig: Es gibt keine Bagatellgrenzen!

Was muss ich tun?

Sie müssen sich unter

www.verpackungsregister.org in der Datenbank „LUCID“ registrieren. Die kostenlose Registrierung ist seit Ende August 2018 ausschließlich elektronisch möglich und muss durch den Betrieb selbst erledigt werden. Bei der Registrierung ist zu bestätigen, dass man sich an einem dualen System beteiligt (spätestens ab 2019!). Ist die Registrierung vollständig, erhält man eine vorläufige Registrierungsnummer zugeschickt. Diese ist ab 2019 nötig für den Abschluss

eines Systembeteiligungsvertrages mit einem Dualen System („Lizenzierungsvertrag“). Anfang 2019 werden dann alle registrierten Unternehmen im Internet veröffentlicht.

Wichtig: Sie können sich auch registrieren, wenn Sie noch an keinem Dualen System beteiligt sind. Für 2019 ist dann ein entsprechender Nachweis nötig!

Wie kann ich mich einem Dualen System anschließen?

Der Fränkische Weinbauverband wird für 2019 und 2020 wieder einen Rahmenvertrag mit einem Dualen System anbieten. Sobald hier weitere Informationen vorliegen, werden diese entsprechend veröffentlicht.

Wichtig: Ihr Vertrag muss bis zum 15. Januar 2019 beim entsprechenden Systemanbieter vorliegen, da ansonsten Verspätungszuschläge erhoben werden!

Was passiert, wenn ich mich nicht registriere?

Sie dürfen Ihre Verpackungen nicht mehr vertreiben – also keinen Wein mehr verkaufen. Es drohen Bußgelder bis zu 200.000,-€. Durch die Öffentlichkeit des Registers droht ein erhöhtes Abmahnrisiko.

Eine Frage noch zum Pfand...

Einweggetränkerverpackungen, die Sekt (inkl. Sektmischgetränke mit einem Sektanteil von mindestens 50% und schäumende Getränke aus alkoholfreiem oder alkoholreduziertem Wein) oder Wein (inkl. Weinmischgetränke mit einem Weinanteil von mindestens 50% und alkoholfreien oder alkoholreduzierten Wein) enthalten, sind von der Pfandpflicht ausgenommen (§31 Abs.4 Verpackungsgesetz).

Bei Fragen steht Ihnen Stephan Schmidt

(sts@haus-des-frankenweins.de,

Tel. 0931 / 390 11-16) gerne zur Verfügung.

Das müssen Winzer bis zum 1. Januar 2019 tun

Registrieren Sie sich unter
www.verpackungsregister.org

Melden Sie sich bei einem Dualen System an!
*Der Fränkische Weinbauverband wird einen
Rahmenvertrag abschließen. Informationen hierzu folgen noch*

Melden Sie beiden Stellen ihre in Umlauf gebrachten Mengen!

ABGABE DER TRAUBENERNTE- UND WEINERZEUGUNGSMELDUNG AB SOFORT MÖGLICH

Liebe Winzerinnen und Winzer,
die Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau hat allen Weinbaubetrieben (ausgenommen Mitglieder von Erzeugerzusammenschlüssen) eine Übersicht der Ertragsreblächen, sowie die aktuellen Formblätter für die jährliche Meldepflicht zur Traubenernte und Weinerzeugung zugesandt.
In dieser Übersicht sind die **von Ihnen gemeldeten Ertragsreblächen** (ab Pflanzjahr 2017 und älter) getrennt nach Gemarkung, Weinlage aufgeführt und innerhalb der Weinlagen nach Rebsorten zusammengefasst. Überprüfen Sie die Daten auf Ihre Richtigkeit und setzen Sie sich bei notwendigen Korrekturen umgehend mit der LWG in Verbindung.
Sind die Flächen- und Rebsortenangaben korrekt,

können diese, wie im Beispiel dargestellt, in die beiliegenden Formblätter zur Traubenernte- und Weinerzeugung übertragen werden.

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen der Formblätter folgende Hinweise:

- Verwenden Sie nur die neuen Vordrucke, die Sie auch aus dem Internet unter <https://www.lwg.bayern.de/weinbau/weinrecht/> herunterladen, ausfüllen und ausdrucken können.
- Orientieren Sie sich beim Ausfüllen der Punkte 4, 5 und 6 der **Traubenerntemeldung** an der aktuellen Flächenübersicht und übernehmen Sie keine Angaben zur Fläche und zu den Rebsorten aus der Vorjahresmeldung, sofern diese nicht mit den aktuellen Daten übereinstimmen.

Übersicht Ertragsrebläche

Betriebsnummer

Gemarkung/ Weinlage/ Rebsorte	Ertragsrebläche (qm)
1135 Dettelbach	0,6184
1 Dettelbacher Berg-Rondell	0,4725
101 Müller-Thurgau	0,1947
103 Bacchus	0,2778
2 Dettelbacher Sonnenleite	0,1459
106 Weißer Riesling	0,1459
1149 Mainstockheim	0,2072
1 Mainstockheimer Hofstück	0,2072
102 Grüner Silvaner	0,2072
Gesamtergebnis	0,8256

Traubenerntemeldung

1	Absender: Name, Vorname, Firmenbezeichnung		Betriebsnummer		
	Straße, Hs.-Nr., Ortsteil		Betriebsform		
	PLZ, Ort		Rechtsform		
	Telefon				
2	Traubenerntemeldung für das Jahr: 201...				
3	Lfd. Nr.	1	2	3	4
4	Gemarkung	Dettelbach	Dettelbach	Dettelbach	Mainstockheim
5	Weinlage	Berg-Rondell	Berg-Rondell	Sonnenleite	Hofstück
6	Rebsorte	Müller-Thurgau	Bacchus	Weißer Riesling	Grüner Silvaner
6	Ertragsfläche	1947	2778	1459	2072
7	Umrechnungsschlüssel: 100 kg Trauben = 0,78 hl Wein (statt vormals 0,75 hl) 100 l Traubenmost o. teilweise gegorener Traubenmost = 1,00 hl Wein (statt vormals 0,97 hl)				
Von der Ernte sind geeignet für:					Angaben in Hektoliter (hl), mit zwei Kommastellen!
Deutscher Wein					
Ländwein					
Qualitätswein					
Prädikatswein					
Erntemenge					
8	selbst ausgebaut zu	Traubenmost (Süßres.)			
9	verkauft/ Abgeben als	Trauben			
		Traubenmost/Jungwein			
10	Berechnung des Hektarertrages		Gesamterntemenge hl	Ertragsrebläche ha	= hl/ha
			0,8256	2072	
11	Verkauf/abgegeben wurde an folgende Empfänger:				

- Tragen Sie In der **Weinerzeugungsmeldung** (Punkt 12 und 13) die im Betrieb zu Traubenmost (Süßreserve) und Wein erzeugte Menge **abzüglich** der als Trauben oder Traubenmost/Jungwein verkauften Menge **plus** die zugekaufte Weinmenge ein.
- Beachten Sie unsere **Datenschutzhinweise** im Zusammenhang mit der Traubenernte- und Weinerzeugungsmeldung, die Sie im Internet auf www.lwg.bayern.de/199717 finden.

Die ausgefüllten Meldevordrucke werden ab sofort bei der LWG angenommen und bearbeitet.
Spätester Abgabetermin ist:

Dienstag, 15. Januar 2019
(Posteingang bei der LWG!).

Geben Sie Ihre Meldungen schon jetzt bei der LWG ab und beenden Sie damit die außergewöhnliche und arbeitsintensive Vegetationsperiode 2018.

UMSATZSTEUERFREIE VERPACHTUNG AN PAUSCHALIERENDE LANDWIRTE

➤ *Ecovis BLB Steuerberatungsgesellschaft mbH*

Mit Beschluss vom 08.03.2018 fordert die EU-Kommission Deutschland zur Nachbesserung in Sachen Umsatzsteuerpauschalierung für die Land- und Forstwirtschaft auf. Konkret mahnt sie dabei an, dass es Landwirten in Deutschland unabhängig von ihrer Größe offensteht, die Vereinfachungsregelung anzuwenden.

Die Verpachtung von Grundstücken an pauschalierende Landwirte ist in der Praxis ein bekanntes Thema – doch inwieweit ergeben sich hierbei Optimierungsmöglichkeiten für den Verpächter?

In der Vergangenheit vertrat die Finanzverwaltung die Ansicht, dass der Verpächter im Rahmen einer Verpachtung an einen pauschalierenden Landwirt zur Steuerpflicht nach § 9 Abs. 2 UStG optieren kann, solange es sich bei dem Pächter nicht um einen Kleinunternehmer handelt (vgl. Abschnitt 9.2 Abs. 2 UStAE).

Nach der neusten Rechtsprechung hat sich der BFH nun gegen diese Auffassung gestellt. Im Falle einer Verpachtung an einen pauschalierenden Landwirt soll die Option zur Steuerpflicht nun generell ausgeschlossen sein, infolgedessen diese Einkünfte als umsatzsteuerfrei zu qualifizieren sind.

Im Gegenzug hat der Vermieter allerdings auch kein Vorsteuerabzugsrecht aus den Eingangsleistungen, die in Zusammenhang mit dem jeweiligen Mietobjekt stehen.

Hinweise für die Praxis:

- Es sollte immer geprüft werden, für welchen Zweck der Landwirt das verpachtete Grundstück nutzt und ob diesbezüglich Umsätze vorliegen, die der Pauschalbesteuerung zu unterwerfen sind.
- Möglichkeit zur **Teiloption** besteht dann, wenn einzelne verpachtete Gebäudeteile für regelbesteuerte Umsätze verwendet werden, wie dies z.B. bei einer Ferienwohnung der Fall ist.

Bei Rückfragen hierzu wenden Sie sich bitte an Ihren steuerlichen Berater bzw. an die Unterzeichner.

ECOVIS BLB Steuerberatungsgesellschaft mbH

Dipl.- Kfm. Michael Sabisch, Steuerberater

Sudetenstr. 14
97332 Volkach
Tel: 09381 / 80 83 0
Fax: 09381 / 2814
volkach@ecovis.com

Grabenstr. 23
97447 Gerolzhofen
Tel: 09382 / 318 388-0
Fax.: 09382 / 318 388 8
gerolzhofen@ecovis.com

KURSE ZUM SANFTEN REBSCHNITT

➤ *Weinbauring Franken e.V.*

Wir planen ab Dezember 2018 wieder Rebschnittkurse abzuhalten.

Veranstaltungshinweise mit Anmeldemöglichkeit ab November unter www.weinbauring.de ⇒ Termine.

FORTBILDUNG ZUR SACHKUNDE IM PFLANZENSCHUTZ

Erinnerung: Der aktuelle Schulungszeitraum hat am 01.01.2016 begonnen und **endet am 31.12.2018**. Bis dahin müssen Sie eine Schulung besucht haben, damit Ihre Sachkundekarte gültig bleibt.

Veranstaltungen in Ihrer Nähe finden Sie unter: <https://www.agrarberatung-bayern.de/leistungen/fortbildung-zur-sachkunde-im-pflanzenschutz/>

TERMINE GEBIETSVERSAMMLUNG 2019

Datum/Ort	Uhrzeit/Raum
05.02.2019 in Frickenhausen	Beginn: 19.00 Uhr im historischen Ratskeller
06.02.2019 in Ipsheim	Beginn: 19.00 Uhr im Gasthaus Kreislmeier
07.02.2019 in Nordheim	Beginn: 19.00 Uhr in der Turnhalle
12.02.2019 in Stetten	Beginn: 19.00 Uhr in der Werntalhalle
13.02.2019 in Obererthal	Beginn: 19.00 Uhr im Gasthaus zum Stern
14.02.2019 in Iphofen	Beginn: 19.00 Uhr in der Karl Knauf Hall
19.02.2019 in Ziegelanger	Beginn: 19.00 Uhr im Gasthaus zur Sonne
20.02.2019 in Erlenbach/Main	Beginn: 19.00 Uhr Frankenhalle

Das Programm zu den Gebietsversammlungen folgt in Kürze.

Ihr Partner rund um den Weinberg:

Florian Hofmann GmbH
Würzburg

- Komplettbewirtschaftung per Hand oder der Maschine
- Steillagenbewirtschaftung mit Steillagenmechanisierungssystem (SMS) oder Raupenmechanisierungssystem (RMS)
- Reben-Roden
- Maschinenarbeiten wie Entlaubung, Laubschnitt, Vorschneiden, Düngung, Pflanzenschutz, Bodenbearbeitung
- Rigolen mit Doppelspatenmaschine, Spatenfräse oder Pflug
- Erstellen von Drahtanlagen
- Einbau von Tropfbewässerungsanlagen
- Pflanzen von Reben, Hopfen, Christbäumen, Beerenfrüchten, Energiehölzern uvm.
- Maschinelle Traubenernte mit 9 ERO Traubenvollerntern
- mit 2 Steillagenvollernter

Florian Hofmann GmbH, Telefon: 0931 / 62354
Unterer Kirchbergweg 122 E-Mail: info@weinbauservice.de
97084 Würzburg Web: www.weinbauservice.de

Fränkische Süßreserve zu verkaufen

Weiß: QbA, Kabinett, Spätlese, Auslese;
Rot: QbA, Kabinett; günstige Konditionen, bei großer Abnahme Lieferung möglich
Adresse: Weingut Uwe Geßner, 97493 Garstadt;
☎ 09722 6131 oder 0152 08702776

Lohnunternehmen – Weinbau

Erich Hoppert, Großlangheim

- Stöcke roden mit Rodepflug
 - Tiefenspaten - Tiefenlockerung
 - Rebepflanzung mit GPS-Setzmaschine inkl. Pflanzzeichen – kein Auszeilen nötig
 - Neu - kein Messfehler durch Satellitentechnik
 - Pressen und Liefern von Strohquader- und Rundballen
 - Verleih von Quaderballen- und Rundballenstreuer
 - Kompost liefern und streuen
 - Maschinelle Traubenernte mit Entrapper
- Hauptstraße 60 ☎ 09325/1621
97320 Großlangheim ☎-Mobil:0171/6201411
Mail: Erich.Hoppert@t-online.de

Lohnabfüllung direkt in Ihrem Betrieb

- Costral Vollautomat stufenlos bis 3.000 Fl./h
 - Vollautom. Kassettenrinsler für alle Flaschenformate incl. BB.; MCA, BVS, Stelvin Lux und Kork
 - **Neu!! Vollautomatischer Costral Kassettenrinsler** Flaschensterilisator 3000 FL/h Solomaschine. Tageweise zu verleihen.
 - Transportable Maschine 5,40 m X 1,40 m
 - Sehr schnelle Umrüstzeiten
 - Jetzt Neu: Lohnetikettierung mit Clemes Speedy Maschine 2.600 Fl./h, 4 Stationen incl. BB
- Weingut/Lohnunternehmen Uwe Geßner, 97493 Garstadt; www.weingut-gessner.de
☎ 09722 6131 oder 0152 08702776
Mitglied im Bundesverband der Lohnunternehmen

**Franken kauft Filtertechnik beim:
Filterdepot/Weinservice – Franken**

- Filterschichten
- Filterkerzen
- Filtermodule
- Kerzenfiltergehäuse

Preisvergleich lohnt sich!

Jordan Weinservice
www.Filterschichten24.de
☎ 09303 8712



www.weinanalytik.de

Maschinenarbeiten im Weinbau:

- Laubschnitt
 - Entlaubung (Binger Entlauber)
 - Laubhefter
 - Düngung
 - Pflanzenschutz
 - Verleih von Drahtaufwickler
- Weinbau Philipp Gehrig; 97225 Retzbach;
Weinbau-gehrig@web.de; ☎-Mobil: 0151 19669296

**Firma A&D Hofmann, Marktbreit
übernimmt Weinbergsarbeiten:**

Maschinenarbeiten

vom Roden, über Rigolen bis zum Pflanzen, Drahtrahmenerstellung mit Müller Pfahlramme sowie laufende Bewirtschaftung (Bodenpflege, Pflanzenschutz, Laubsaugen, Laubschneiden). Maschinelle Lese mit ERO Vollernter.

Handarbeiten

vom Schneiden bis zur Ernte.

Wir machen Ihnen ein Angebot über **Komplettbewirtschaftung** oder zu **Einzelarbeiten!**
☎-Mobil: 0178 6704065; ☎ 09332 500559
A. & D. Hofmann, Marktbreit



**Erzeugergemeinschaft der
Fränkischen Rebenpflanzguterzeuger w.V.
www.reben-aus-franken.de**

**Maschinenarbeiten
im Weinbau und Forst**

**Landschaftsservice
Seibold**
Alles im grünen Bereich

- Reben roden
- Tiefenspaten – Tiefenlockerung mit Fendt 724
- Forstmulchen mit Fendt 724
- Rigolen mit Bagger 17t
- Stichel schlagen mit Bagger 2,5t
- Baggerarbeiten / Planierarbeiten

Landschaftsservice Seibold

Dominik Seibold
Otto-Fritz Straße 18
97084 Würzburg
Handy: 0171/1922556
E-Mail: [mailto: info@landschaftsservice-seibold.de](mailto:info@landschaftsservice-seibold.de)
Web: www.landschaftsservice-seibold.de

Getränketechnologe (31), fit in allen Bereichen der Oenologie, **sucht Teilzeitstelle** (3 ganze Arbeitstage).
Kontakt: aktienzeichenxy@web.de

Homburger Kallmuth,
45 ar Müller Thurgau; Pf.J.1977; DZ
Langfristig **zu verpachten oder zu verkaufen.**
☎ 09395 1488

3 ha **Weinberge** (Bio) in Randersacker **zu verkaufen oder zu verpachten** ab 2020.
☎-Mobil: 0175 8312174.

Weinbergsfläche Retzstadter Langenberg, 0,16 ha, nach der Ernte 2019 **zu verkaufen**
☎-Mobil: 0177 2115372

Weinberg in Mainstockheim (2000 qm / Südlage/ Regent) ab Januar 2019 **zu verpachten.**
Kontakt: 09321/5434 oder mobil: 0174/3551825

Verpachte günstig Weinberg; Donnersdorf Richtung Dürrfeld 0,34 ha (MTh u. Bacchus); Pflanzjahr 1998
☎-Mobil: 0162 4317488

Fränkische Süßreserve zu verkaufen
Weiß: Kabinett, Spätlese, Auslese
Rot: Kabinett im Ballon oder auch größere Abnahmemengen zu günstigen Konditionen.
Adresse: Weingut Borst, 97334 Nordheim
☎-Mobil: 0160 97281818 oder ☎ 09381 2949

Zu verkaufen wegen Aufgabe des Weinbaues:
1 Akku-Schere, Elektro Coup F 3005, Baujahr 2010, insgesamt 3 ha geschnitten;
2 Tragebutten; 5 Scheren für Ernte.
☎ 09321 6849 oder ☎-Mobil: 0173 3647514

Weinbau-Geräte-Verkauf
300l-Spritze (Platz), Laubschneider einseitig, Stockräumer einseitig, Mulcher (Willibald) 1,80 m, Fräse (Howard) 2,00 m.
☎ 09324 2469

WORKSHOP ZUM JAHRGANG 2018 - TERMINVORANKÜNDIGUNG

➤ *Bezirk Unterfranken, Fachberatung Kellerwirtschaft – Institut für Weinbau und Oenologie, Fachzentrum Analytik*

Dieser Workshop richtet sich ausschließlich an weinausbauende Personen im Haupt- oder Nebenerwerb.

Termine (der Workshop ist an beiden Terminen identisch):
Donnerstag, 8. Nov. 2018 von 13.30 bis 17.00 Uhr;
Bezirk Unterfranken, Silcherstraße 5, 97074 Würzburg
oder:
Freitag, 9. Nov. 2018 von 13.30 bis 17.00 Uhr;
LWG Veitsh., An der Steige 15, 97209 Veitshöchheim

Kosten: 20 € pro Teilnehmer, inkl. Weine und Übungsmaterial (bitte in bar zum Workshop mitbringen)

Verbindliche Anmeldung ab sofort möglich per
Fax: 0931/7959-2811
(Anmeldeformular unter: <https://bit.ly/2lBv70T>) oder
Mail an: a.brandl@bezirk-unterfranken.de

FRANKEN - SILVANER HEIMAT SEIT 1659: VERWENDUNG DES LOGOS

Häufig erreicht das Haus des Frankenweins die Frage, ob man das neue „Franken – Silvaner Heimat seit 1659“- Logo einfach so verwenden darf und was man beachten muss, wenn man seinen eigenen Markenauftritt um die Silvaner Heimat ergänzen möchte. Daher steht neben dem Logo nun auch ein Corporate Design Guide auf der Seite www.frankenwein-aktuell.de zum Download zur Verfügung.

Diesen finden Sie unter Presse – [Downloads](#).

Der Corporate Design Guide beschreibt u.a. welche Varianten des Logos überhaupt existieren und wann diese zu verwenden sind, welche Abstände zum nächsten Objekt oder zur Formkante eingehalten werden, wie man die genauen Farbtöne und Schriftarten erhält und wie das Schlüsselmotiv, Würzburgs Alte Mainbrücke, in Verbindung mit der Marke verwendet wird. Die wichtigsten Punkte finden Sie hier zusammengefasst:

Logogröße

Die Logogröße hängt vom individuellen Einsatz ab und dem dabei angelegten Endformat. Um die Lesbarkeit zu gewähren benötigt das primäre Logo (Wortbildmarke + Claim) eine Mindestbreite von 25 mm. Sobald der Claim nicht mehr lesbar ist kann die sekundäre Logoversion

ohne Claim verwendet werden. Dabei beträgt die Mindestbreite 20 mm.

Schutzraum

Der Schutzraum definiert den Abstand, den andere grafische Elemente oder Schriften zum Logo mindestens einhalten müssen. Der Mindestschutzraum ergibt sich aus der Breite der beiden Anfangsbuchstaben „FR“. Dieser sollte auf allen Formaten eingehalten oder nach Möglichkeit erweitert werden.

Logofarben

Das Logo muss in allen Anwendungen gut sichtbar sein. Auf dem dunkelgrünen Hintergrund wird das Logo in Weiß und Gold eingesetzt. Auf weißem Hintergrund in Schwarz und Gold. In Ausnahmefällen (falls eine farbige Darstellung nicht möglich ist) kann das Logo einfarbig in Schwarz verwendet werden.

Sollten Sie bei der Integration des Logos unsicher sein, Fragen oder Bilderwünsche haben, können Sie sich gerne an Frau Lisa Witzleben (lw@haus-des-frankenweins.de | 0931/39011-12) wenden. Falls Sie unkompliziert Ihre Traktoren und Fahrzeuge aufhübschen wollen: Aufkleber mit dem Logo können kostenlos beim Haus des Frankenweins bestellt werden.

Weinbauring-Rundschreiben erstellt in Zusammenarbeit mit:	
Bay. Landesanstalt für Wein- und Gartenbau: Tel. 0931/9801-0; Fax -568 Weinbauteam LWG: Tel. 0931/9801 -213, -214, -215, -216; Fax -150;	Hotline Weinbauring: 09321 1344-11
Bezirk Unterfranken: 0931/7959-1810 (-1811, -1813) Mobil: Mengler – 0170 4792700; Kraus – 0160 98508499	Fachberatung der GWF: Tel. 09321/7005-154